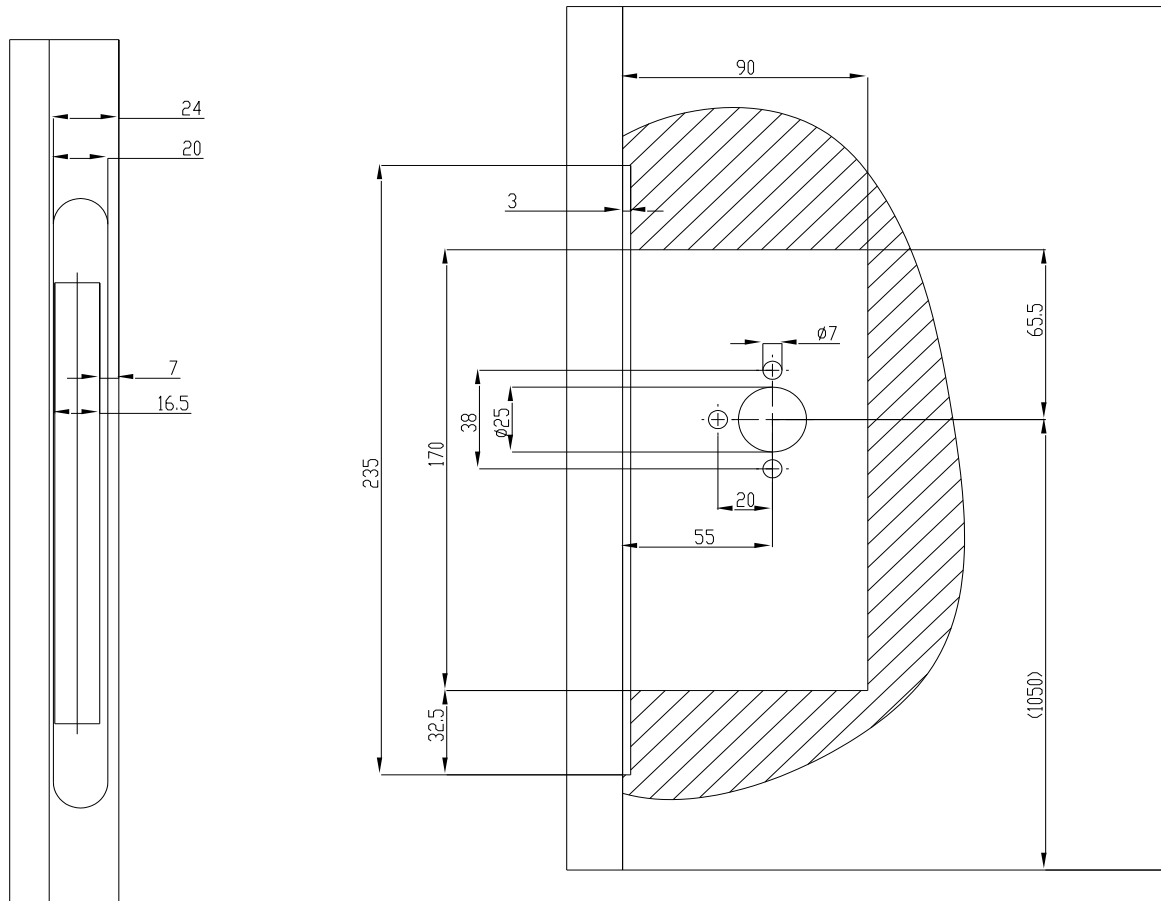




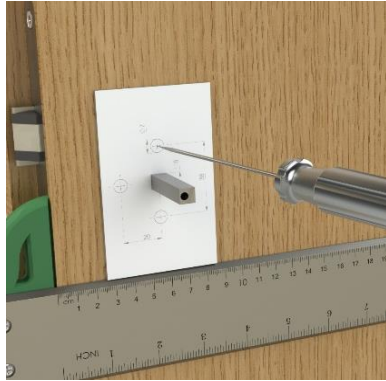

Fräsanleitung für das Comfort Schloss S9 XX XX 71

Für den Einsatz des Comfort Schlosses S9 XX XX 71 muss die Tür analog der untenstehenden Fräsdarstellung (in Anlehnung an DIN 18101) angefertigt werden.

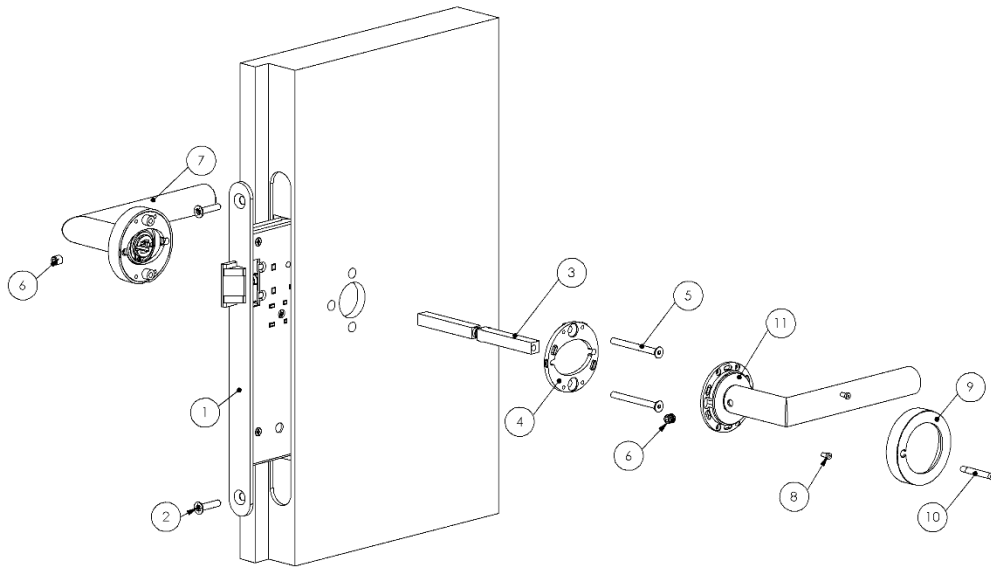


Fräsanleitung für das Comfort Schloss S9 XX XX 71

Handelt es sich bei dem Einbaufall um eine Umrüsttür, muss diese vor Ort analog zur untenstehenden Anleitung modifiziert werden:

| | | | |
|--|--|--|--|
|  |  |  |  |
| <p>1. Das Karcher Comfort Schloss in die Schlosstasche stecken und mit den beiliegenden Holzschrauben verschrauben.</p> <p>Achtung: Da nicht jede Tür exakt nach DIN18101 gefertigt wurde, kann es vorkommen, dass sich das Komfortschloss nicht in die vorgesehene Schlosstasche der Tür einsetzen lässt. In diesem Fall muss die Schlosstasche mittels eines Stemmeisens oder einer Holzraspel entsprechend aufgeweitet werden. Vor dem Einsetzen des Schlosses ist auch hierbei darauf zu achten, dass die Schlosstasche frei von Holzspänen oder anderen Verschmutzungen ist.</p> | <p>2. Den geteilten Vierkantstift (Stifthälfte mit Rastkugel vorab) durch die Schlossnuss schieben. Es ist unerheblich von welcher Seite der Tür der Stift in das Schloss eingesetzt wird.</p> | <p>3. Die beiliegende Bohrschablone auf den Stift setzen und mittels eines Winkels ausrichten. Bohrpositionen mittels eines Vorstechers auf das Türblatt übertragen. Diese Vorgehensweise auch auf der anderen Türblattseite anwenden, da von beiden Seiten des Türblattes gebohrt werden muss. Nach erfolgter Übertragung der Bohrmarkierungen wird die Bohrschablone, Stift und Einsteckschloss von der Tür demontiert.</p> <p>Achtung: Türblatt darf im Schlossbereich nicht bei eingebautem Schloss gebohrt werden.</p> | <p>4. Ø7mm Bohrungen an den markierten Positionen bohren.</p> <p>Achtung: Nur bis zur Schlosstasche / Keineswegs durch die komplette Tür hindurch bohren.</p> |

Einbau des Karcher „Comfort“-Schlosses



Montage der Türgriffrosetten:

1. Comfort Schloss(1) in die Schlosstasche stecken und mit den beiliegenden Holzschrauben (2) verschrauben.
2. Den geteilten Vierkantstift (3) (Stifthälfte mit Rastkugel vorab) durch die Schlossnuss schieben. Hierbei darauf achten, dass die exzentrischen Bohrungen des Vierkantstiftes so ausgerichtet werden, dass die Innensechskantschraube des Türgriffes an der dünnsten Stelle einbrechen kann. Es ist unerheblich von welcher Seite der Tür der Stift in das Schloss eingesetzt wird.
3. Die komplett vormontierte Türgriffrosette (7) (durch Aufkleber gekennzeichnet) in die Türbohrungen setzen .
Achtung: DIN Richtung beachten. Türgriff muss sich nach unten drücken lassen.
4. Danach die zweite Türgriffrosette für die Montage vorbereiten: Dafür vorsichtig die Abdeckrosette (9) abnehmen, die Schutzfolie von der Trägerplatte und Griff (11) entfernen und durch Lösen der zwei M3 Schrauben (8) den Montagesockel (4) von der Trägerplatte (11) trennen.
5. Der Montagesockel (4) mit den zwei beiliegenden M4 Schrauben (5) auf der Gegenseite aufstecken und mit der vormontierten Rosette (7) verschrauben.
6. Die Innensechskantschraube (6) der vormontierten Rosette festziehen, so dass die Spitze in den Vierkantstift (3) einbricht.
7. Türgriff mit Trägerplatte (11) auf dem Vierkantstift (3) stecken und auf dem Montagesockel (4) arretieren. Die Trägerplatte (11) wieder mittels der zwei M3 Schrauben diagonal auf der Montagesockel (4) befestigen.
8. Die Innensechskantschraube (6) festziehen, so dass die Spitze in den Vierkantstift (3) einbricht.
9. Abdeckrosette (9) auf die Trägerplatte (11) setzen und bis zum Einrastprozess aufdrücken. Hierbei darauf achten, dass sich die Bohrung für den Verriegelungsstift (10) in der richtigen Position befindet.
10. Verriegelungsstift (10) in die vorgesehene Bohrung stecken und einschrauben.
11. Funktionsprüfung durchführen.

Bedienungsanleitung Karcher „Comfort“-Schloss

Mit Hilfe des Comfort-Schlusses kann das Verschließen von Innentüren ohne zusätzliche Schlüssel- bzw. Badrosette gewährleistet werden

Bedienungsanleitung:

1. Durch einfaches Drücken des Verriegelungsstiftes wird die Tür verschlossen.
2. Der Außentürgriff ist im versperren Zustand der Tür betätigbar, jedoch ohne Einfluss auf die Schlossfalle. Der Außentürgriff läuft 'ins Leere' und die Tür bleibt verschlossen.
3. Beim Verlassen des abgeschlossenen Raumes reicht lediglich die Betätigung der Türgriffes. Es ist nicht erforderlich den Verriegelungsstift heraus zu ziehen um den versperren Raum zu verlassen.
4. Ein versehentliches Aussperren ist nicht möglich, da jede Fallenverstellung, welche beim Zufallen der Tür in die Türzarge zwingend erfolgt, das Schloss in einen geöffneten Zustand versetzt.
5. Im Falle eines Notfalles, kann die Tür von Außen durch einfaches hineindrücken des mitgelieferten Innensechskantschlüssels in die dafür vorgesehene Durchgangsöffnung an der Rosette geöffnet werden.

Funktionsprüfung:

Die Funktionsprüfung des Schlosses muss analog zu der untenstehenden Anleitung an der Tür durchgeführt werden, bevor diese nach Einbau des Schlosses in die Türzarge fällt.

1. Innentürgriff betätigen → Zustand der Schlossfalle sollte sich ändern (Falle bewegt sich)
2. Außentürgriff betätigen → Zustand der Schlossfalle sollte sich ändern (Falle bewegt sich)
3. Verriegelungs-Pin hineindrücken (Tür versperren)
4. Außentürgriff betätigen → Zustand der Schlossfalle bleibt unverändert (Falle bewegt sich nicht)
5. Innentürgriff betätigen → Zustand der Schlossfalle sollte sich ändern (Falle bewegt sich)
6. Verriegelungs-Pin hineindrücken (Tür versperren)
7. Schlossfalle manuell in den Schlosskasten drücken → Verriegelungs-Pin gleitet heraus in die Ursprungslage (nicht verriegelten Zustand des Schlosses)
8. Außentürgriff betätigen → Zustand der Schlossfalle sollte sich ändern (Falle bewegt sich)

Wenn alle Ereignisse der Funktionsprüfung zutreffen, kann die Funktionsprüfung abgeschlossen werden.